

## Neuer Weidebeitrag Bedingungen und Auswirkungen:

Weidebeitrag: Neu ab 2023				
Beitragshöhe	Rinder über 160 Tage	→ Fr. 350.-/GVE (RAUS 190.-/GVE)		
	Jungvieh/Kälber bis 160 Tage	→ Fr. 530.-/GVE (RAUS 350/GVE)		
Unterschiedliche Bedingungen		Mai-Okt. <i>Weidetage</i> pro Monat	Ration oder Fläche an jedem Weidetag	Nov.-April <i>Ausläufe</i> pro Monat
	Weidebeitrag	26	Mindestens 70 % des TS-Tagesbedarf wird auf der Weide aufgenommen*	22
	RAUS	26	4 Aren pro GVE**	13
<p>*Ausgenommen Kälber bis 160 Tage</p> <p>**Dafür fällt die alte Regelung (an jedem Weidetag 25 % der TS-Tagesration) weg.</p> <p>→ Als Alternative zu den Weide- bzw. Auslauftagen ist es im RAUS möglich, die der Rindergattungen und Wasserbüffel <i>ganzjährig</i> Zugang zu einem Auslaufbereich zu gewähren. Ausgenommen davon sind Milchkühe (A1), andere Kühe (A2) und weibliche Zuchttiere, die älter als 160 Tage sind (A3 und A4).</p>				
Gemeinsame Bedingungen	Alle übrigen <i>Anforderungen</i> des RAUS (z.B. Fläche, Freiluftbereich, Befestigung usw.) aber auch alle <i>Ausnahmen</i> (z.B. bei starkem Niederschlag, nach dem trockenstellen usw.) gelten auch für den Weidebeitrag.			
Besonderheit bei der Anmeldung	Wenn eine Rinderkategorie bei Weidebeitrag angemeldet ist, müssen die restlichen Rinderkategorien den RAUS „Standard“ erfüllen.			
Besonderheit Rinderkategorien	<p>Bei den Rinderkategorien wird nicht zwischen Zucht und Mast unterschieden!            → Die Bedingungen müssen sowohl für Zuchttiere als auch für Masttiere derselben Kategorie erfüllt werden.</p> <p>Die Kategorien lauten:            A1 Milchkühe            A2 andere Kühe            A3 weibliche Tiere, über 365 Tage alt, bis zur ersten Abkalbung            A4 weibliche Tiere, über 160 bis 365 Tage alt            A5 weibliche Tiere bis 160 Tage alt            A6 männliche Tiere, bis 730 Tage alt            A7 männliche Tiere, über 365 bis 730 Tage alt            A8 männliche Tiere, über 160 bis 365 Tage alt            A9 männliche Tiere, bis 160 Tage alt</p>			

Was bedeutet dies für Masttiere?!	Nach DZV Art. 73 / 75 sowie Anhang 6 B Punkt 2.7																		
Anmeldung / Tierkategorien	Wenn auf einem Betrieb Zucht- und Masttiere gehalten werden, müssen sie nach Alter in denselben Kategorien angemeldet werden. (d.h. keine „Mastkategorien“)																		
Müssen meine Masttiere jetzt auf die Weide?	Nein, nicht zwingend. Da es im RAUS die Alternative gibt, einen ganzjährigen Auslauf anzubieten. Wenn keine Weide zur Verfügung steht, müssen die Tiere also permanent (24h) Zugang zu einem Laufhof haben. Dieser muss denn nachfolgenden Angaben entsprechen.																		
Flächen bei Freilaufhaltung (Beachten: Diese Flächen beziehen sich auf das Gewicht der Tiere und nicht das Alter wie bei den Kategorienanmeldungen)	<table border="1"> <thead> <tr> <th><i>Tiere</i></th> <th><i>Minimale Gesamtfläche<sup>1</sup> m<sup>2</sup>/Tier</i></th> <th><i>Davon minimale ungedeckte Fläche, m<sup>2</sup>/Tier</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><i>Kühe, hochträchtige<sup>2</sup> Erstkalbende und Zuchtstiere<sup>10</sup></i></td> <td></td> <td><i>2,5</i></td> </tr> <tr> <td><i>Jungtiere über 400 kg</i></td> <td><i>6,5</i></td> <td><i>1,8</i></td> </tr> <tr> <td><i>Jungtiere 300–400 kg</i></td> <td><i>5,5</i></td> <td><i>1,5</i></td> </tr> <tr> <td><i>Jungtiere über 120 Tage alt, bis 300 kg</i></td> <td><i>4,5</i></td> <td><i>1,3</i></td> </tr> <tr> <td><i>Jungtiere bis 120 Tage alt</i></td> <td><i>3,5</i></td> <td><i>1</i></td> </tr> </tbody> </table> <p><sup>1</sup> Die Gesamtfläche umfasst den Liege-, den Fress- und den Laufbereich (inkl. den Tieren dauernd zugängliche befestigte Auslauffläche).</p> <p><sup>2</sup> In den letzten beiden Monaten vor dem voraussichtlichen Abkalbetermin</p>	<i>Tiere</i>	<i>Minimale Gesamtfläche<sup>1</sup> m<sup>2</sup>/Tier</i>	<i>Davon minimale ungedeckte Fläche, m<sup>2</sup>/Tier</i>	<i>Kühe, hochträchtige<sup>2</sup> Erstkalbende und Zuchtstiere<sup>10</sup></i>		<i>2,5</i>	<i>Jungtiere über 400 kg</i>	<i>6,5</i>	<i>1,8</i>	<i>Jungtiere 300–400 kg</i>	<i>5,5</i>	<i>1,5</i>	<i>Jungtiere über 120 Tage alt, bis 300 kg</i>	<i>4,5</i>	<i>1,3</i>	<i>Jungtiere bis 120 Tage alt</i>	<i>3,5</i>	<i>1</i>
<i>Tiere</i>	<i>Minimale Gesamtfläche<sup>1</sup> m<sup>2</sup>/Tier</i>	<i>Davon minimale ungedeckte Fläche, m<sup>2</sup>/Tier</i>																	
<i>Kühe, hochträchtige<sup>2</sup> Erstkalbende und Zuchtstiere<sup>10</sup></i>		<i>2,5</i>																	
<i>Jungtiere über 400 kg</i>	<i>6,5</i>	<i>1,8</i>																	
<i>Jungtiere 300–400 kg</i>	<i>5,5</i>	<i>1,5</i>																	
<i>Jungtiere über 120 Tage alt, bis 300 kg</i>	<i>4,5</i>	<i>1,3</i>																	
<i>Jungtiere bis 120 Tage alt</i>	<i>3,5</i>	<i>1</i>																	
Spezialfall Iglu	Iglus sind im RAUS grundsätzlich erlaubt. Aber Achtung! Im RAUS müssen Iglus mindestens 3.5m <sup>2</sup> Fläche aufweisen, davon 1m <sup>2</sup> ungedeckt. Dies halten nicht alle Iglus ein, da Iglus, welche 'nur' dem Tierschutzgesetz entsprechen, kleiner sein dürfen.																		
Einzelhaltung in Iglus (Ausnahme gemäss Art.38 Abs.3 TSchV)	Einzelhaltung in Iglus ist möglich, wenn die Ausläufe im Freien sind und Sichtkontakt zu anderen Kälbern besteht (sofern mehr als ein Kalb auf dem Betrieb vorhanden ist)																		

Wir empfehlen vor der Anmeldung unbedingt die Bestimmungen des RAUS-Programms genau zu studieren und auszurechnen, ob genug Fläche für die Anzahl Tiere vorhanden ist. Ausserdem ist zu prüfen, ob der Laufhof und die Weide den Anforderungen des RAUS entsprechen.

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

[Direktzahlungsverordnung](#) → Unter Abschnitt 5 – Tierwohlbeiträge

[Merkblatt KUT](#) → Übersichtliche Zusammenstellung der RAUS-spezifischen Anforderungen an Stall und Auslauf